

DEFO treibt Portfoliumbau mit erstem Investment in London voran

Zwei Objekte in Hamburg über Sachverständigenwert veräußert

Die DEFO-Deutsche Fonds für Immobilienvermögen GmbH hat für umgerechnet rund 44 Mio. Euro das vollvermietete Büro- und Geschäftshaus 1 Plough Place in der Londoner City erworben. Der zur *Union Investment Gruppe* gehörende Spezialfondsanbieter nutzt damit antizyklisch die Chance des aktuellen Marktumfeldes in London sowie das günstige Wechselkursverhältnis, um die Portfoliostruktur des DEFO-Immobilienfonds 1 weiter zu optimieren. „Mit dem Ankauf treiben wir die Internationalisierung und Diversifizierung des Fonds weiter voran“, sagt DEFO-Geschäftsführer Martin Eberhardt. Zum Jahresende konnte DEFO aus dem Fonds zwei Geschäftshäuser in Hamburg verkaufen. „Das Portfolio verfügt nach den jüngsten Auslandsakquisitionen, ein Shopping-Center in Göteborg und nun die Büroimmobilie in London über eine ausgewogene Struktur, die wir 2009 durch Ankäufe in den europäischen Kernmärkten weiter entwickeln werden.“

1 Plough Place mit einer Gesamtfläche von rund 5.600 m² befindet sich im aufstrebendem Bürostandort City-Midtown und ist bis Mitte 2021 vermietet. Hauptmieter des 2001 fertig gestellten, hochwertigen

Gebäudes ist das bonitätsstarke halbstaatliche Unternehmen Big Lottery Fund. Verkäufer ist die britische Fondsgesellschaft Newstar. Für DEFO war Savills beratend tätig.

Die in Hamburg im Rahmen der Portfoliobereinigung veräußerten Objekte gehörten seit 1992 bzw. 1986 zum DEFO-Immobilienfonds 1. Das Ärzte- und Geschäftshaus „Amicus“ in Hamburg-Barmbek wurde oberhalb des Sachverständigenwertes an die zur Grupo Santander gehörende spanische Privatbank Banif Inmobiliario verkauft. Käufer des zweiten Objektes – ein Wohn- und Bürohaus in unmittelbarer Alsternähe im Hamburger Stadtteil Uhlenhorst – ist eine Hamburger Kaufmannsfamilie. Auch für diese Immobilie wurde ein Kaufpreis oberhalb des Sachverständigenwerts erlöst. Colliers Grossmann & Berger war bei beiden Transaktionen für DEFO beratend tätig.

Mit den Verkäufen gleicht DEFO eine Übergewichtung des Standorts Hamburg aus. Erst im Herbst bezogen das Bezirksamt Wandsbek und ein Polizeikommissariat ein im Rahmen einer DEFO-Bestandsentwicklung erstelltes Behördenzentrum. Davor erwarb DEFO das gegenüber dem Hamburger Hauptbahnhof gelegene „InterCity Hotel“.

Die DEFO – Deutsche Fonds für Immobilienvermögen GmbH, mit Erfahrung aus über 30 Jahren, tritt als Fonds- und Immobilienmanagerin für Institutionelle Anleger in Deutschland und europaweit auf. Hauptgesellschafter der Kapitalanlagegesellschaft ist die Union Asset

Management Holding AG. DEFO ist damit Schwestergesellschaft der Union Investment Real Estate AG.

Zeichen: 2.567

Pressekontakte:

DEFO – Deutsche Fonds für Immobilienvermögen GmbH

Stefan Fiege (PR – Public Relations)

Platz der Republik 6

60325 Frankfurt am Main

Tel. 069 / 2567-3574

Mail: stefan.fiege@defo.de

Internet: www.defo.de